

Fachangestellte Gesundheit Fachangestellter Gesundheit



Beruf

Fachangestellte Gesundheit (FaGe) arbeiten in Spitälern, Alters-, Pflege- und Behindertenheimen, psychiatrischen Kliniken, Rehabilitationszentren und in der Spitex. Sie begleiten, unterstützen und pflegen Menschen, übernehmen hauswirtschaftliche und administrativ-logistische sowie medizinaltechnische Aufgaben. Nach Lehrabschluss können FaGe auf dem Beruf arbeiten oder eine der weiterführenden Ausbildungen im Gesundheitswesen (Höhere Fachschule oder Fachhochschule) absolvieren.

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Volksschule
- Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, wertschätzende Grundhaltung
- Gute Beobachtungsgabe, sorgfältige Arbeitsweise
- Flexibilität, Organisationsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit
- Körperliche und psychische Belastbarkeit

Ausbildung

- 3-jährige Berufslehre
- Lehrbetriebe: Alters-, Pflege- und Behindertenheime, Spitäler, Spezial- und psychiatrische Kliniken, Spitex
- Vier Fachbereiche: Pflege und Betreuung, Lebensumfeld und Alltagsgestaltung, Administration und Logistik, Medizinaltechnik (s. Rückseite)
- Berufsmatur möglich
- Eidg. Fähigkeitszeugnis Fachangestellte/r Gesundheit

Fachangestellte Gesundheit, mein Beruf

« Bis 8 Uhr helfe ich den Heimbewohnern aufzustehen, messe Blutzucker, spritze Insulin. Danach unterstütze ich sie beim Morgenessen, streiche Brote, gebe wenn nötig das Essen ein und verabreiche Medikamente. Ich räume das Geschirr ab, gehe die Betten machen, hole die Post und verteile sie an die Bewohnerinnen auf der Abteilung. Im Verlauf des Morgens helfe ich beim Duschen oder Baden und wechsle Verbände. Ich schaue nach, wie viel Pflegematerial und Medikamente noch vorhanden sind und gebe Bestellungen auf. Beim Mittagessen unterstütze ich die Bewohner wieder; auch beim Nachtessen, wenn ich abends Dienst habe.

Pflegerische und medizinaltechnische Arbeiten wie das Wechseln bestimmter Verbände und das Spritzen von Insulin führe ich im Auftrag einer diplomierten Pflegefachfrau aus.

Die Schwerpunkte der Tätigkeit von Fachangestellten Gesundheit unterscheiden sich je nach Arbeitsort. Bei uns im Alters- und Pflegeheim nimmt die Freizeitgestaltung mehr Raum ein als im Spital oder in der Spitex. Vor allem am Nachmittag spiele, singe, bastle und rede ich mit Bewohnern, lese vor, gehe mit ihnen spazieren, räume mit ihnen das Zimmer auf.

Zu den Menschen entwickelt sich durch die körperliche und emotionale Nähe eine besondere Beziehung, die aber, bei aller Vertrautheit, eine berufliche Beziehung bleibt.

Einer Bewohnerin bringe ich am Morgen Tücher und ein Becken mit Wasser ans Bett. Sie wäscht sich, so weit es ihr möglich ist, ich wasche ihr den Rücken und den Intimbereich. Sie zieht Socken und Hosen an, rutscht zum Bettrand und stützt sich auf das Böckli. Ich fahre das Bett etwas weg, sie greift nach dem Rollstuhl und sitzt hinein. Dann kämmt sie das Haar, cremt das Gesicht und ordnet ihre Tasche. Jetzt ist sie bereit für den Tag. Ich mache das Bett und räume Wäsche und Abfall weg. Steht sie vor dem Morgenessen auf, ist sie während des Aufstehens ruhig. Steht sie nach dem Morgenessen auf, ist sie gesprächig. Wir sprechen über das Wetter, über das Heimfest oder über Nachrichten in Fernsehen und Radio.

Eine ehemalige Bäuerin, die ebenfalls auf den Rollstuhl angewiesen ist, begleite ich oft in den Garten. Wir besuchen die Kaninchen, Meerschweinchen, Enten, Hühner und Ponys auf dem Heimgelände und die Kühe auf der Nachbarwiese. Sie erzählt von ihrem Leben und macht mich aufmerksam auf Vögel und Blumen. Manchmal gehen wir bis zur Landstrasse, wo wir die Alpen sehen.

Die Ausbildung und Arbeit als Fachangestellte Gesundheit hat mich verändert. Ich bin spontaner und offener. Viel besser nehme ich heute alte Menschen als Persönlichkeiten mit einer Fülle von Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken wahr. Dieser neue Blick bereichert meinen Alltag. »

Die vier Fachbereiche

Pflege und Betreuung, z. B.

- Körperpflege
- Unterstützung beim Essen und Trinken
- Mobilisierung
- Dokumentation

Lebensumfeld und Alltagsgestaltung, z. B.

- Kochen, Tischdecken, Abwaschen
- Wohnraumgestaltung
- Hauswirtschaftliche Arbeiten
- Vorbereiten und Durchführen von Festen, Geburtstagen usw.

Administration und Logistik, z. B.

- Verfassen von Schriftstücken
- Bestellwesen
- Post- und Telefondienst
- Koordination von Dienstleistungen

Medizinaltechnik, z. B.

- Messen von Blutdruck, Puls und Temperatur
- Verabreichen von Medikamenten
- Einfache Verbandwechsel
- Durchführung von Injektionen